



AHP MERKLE
BEWEGT

EHC FREIBURG
established in 1984

ECHE HELDEN ARENA

INITIATIVE
für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg

ECHE HELDEN KOOPERATION ZIEHT
EINE POSITIVE ZWISCHENBILANZ

DER STETE TROPFEN...

Ein bewegtes Jahr liegt hinter den Machern der Echte-Helden-Kooperation zwischen dem DEL2-Club EHC Freiburg, der „INITIATIVE für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg e.V.“ und dem Hydraulikzylinder-Hersteller HP Merkle in Gottenheim.



Besuch der EHC-Profis bei den echten Helden auf Station

Alle drei Partner ziehen ein positives Fazit für die ungewöhnliche Dreieckskooperation, die einen Profi-Eishockey-Verein mit altherwürdiger Sportstätte, einen Firmensponsor und den Einsatz einer wichtigen Spendeninitiative für schwerkranke Kinder und Jugendliche vereint. „Die Echte Helden Arena als Standort und Symbol der CSR Kooperation zwischen dem EHC Freiburg, dem Sponsor AHP Merkle und der INITIATIVE für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg e.V. ist schon in den ersten Monaten zu einer festen Größe in Freiburg geworden“, stellt Prof. Dr. Charlotte Niemeyer fest, die erste Vorsitzende der INITIATIVE für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg e.V. „CSR“ steht dabei für „Corporate Social Responsibility“ - ein scheinbar trockener Fachbegriff, den jedoch alle Beteiligten mit viel persönlichem Einsatz und ehrlichem Engagement mit Leben zu füllen wussten. Zahlreiche Besuche von Eishockey-Profis und Merkle-Mitarbeitern in der Kinder- und Jugendklinik sowie Gegenbesuche betroffener Familien im Eisstadion (sofern gesundheitsbedingt möglich) ließen zutiefst menschliche Kontakte entstehen, die deutlich mehr wogen als das Grundgerüst der vertraglichen Vereinbarung. „Wir von AHP Merkle GmbH sind sehr froh, dass wir die Echte-Helden-Kooperation vor einem Jahr gestartet haben“, vermerkt die Merkle-Familie am Tuniberg,

die sich gleichwohl „über eine ordentlich zu Ende gespielte Saison mit tollen Play-Off-Spielen gefreut“ hätte - Corona machte dem sportlichen Fortkommen des EHC indes wie so vielem einen Strich durch die Rechnung. Die längst schon auf eine persönliche Ebene gelangte Kooperation lebte derweil fort. „Mit den Auswirkungen der Corona Krise bekommen wir aktuell deutlich gemacht, wie wichtig es ist, solidarisch zu handeln und über den eigenen Tellerrand hinaus zu schauen, gerade auch im Breiten- und Spitzensport“ erläutert EHC-Präsident Michael Müller mit viel Augenmaß. „Wir sitzen alle im demselben Boot! Das sollten wir niemals vergessen. Bei vielen persönlichen Begegnungen mit den jungen Patienten und Patientinnen und deren Angehörigen und Mitarbeitern der Kinder- und Jugendklinik wurde uns allen eindrücklich klar, wie notwendig der Bau der neuen Kinder- und Jugendklinik tatsächlich ist.“ Und so bestätigt Michael Müller auch das Ziel der INITIATIVE, in dessen Dienst sich der EHC samt Eisstadion gestellt hat: „Wichtig sind ein



Prof. Dr. Charlotte Niemeyer, OB Martin Horn, Katrin Merkle

bisschen mehr Raum für private Momente, Zeit miteinander, um mit dem Leid umzugehen, zum Lachen und zum Lernen - alles Dinge, die uns so selbstverständlich erscheinen.“ Und Prof. Dr. Charlotte Niemeyer ergänzt: „Wie wichtig der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung in der Region sind, das haben uns die letzten Monate gezeigt. Die INITIATIVE steht für die Heilungschancen kranker Kinder in einer genesungs- und entwicklungsfördernden Kinderklinik. Sie braucht die Unterstützer und Förderer, damit der gemeinsam be-



Staffelübergabe von Phillip Rieble links an Simon Danner

gonnene Weg für unsere echten Helden erfolgreich wird.“ AHP Merkle wünscht sich derweil für die Nach-Corona-Zeit eine schöne Verabschiedung von EHC Kapitän und Kooperationsbotschafter Philipp Rieble, der neue Freunde gewonnen hat, nun aber seine Schlittschuhe, lange geplant, an den Nagel hängt. Sein Nachfolger als Botschafter wird Freiburgs Ausnahmespieler Simon Danner. Und: „Auch wenn wir als AHP Merkle durch die wirtschaftlichen Folgen von Corona ziemlich gebeutelt sind, stehen wir nach wie vor voll hinter dem Engagement. Auch emotional. Denn gerade jetzt kommt zum Vorschein, was dringend und lebensnotwendig sind, und dazu gehören eben auch unsere Echten Helden - und deren medizinische Betreuung!“ Deshalb zeigt sich AHP Merkle froh, „dass wir mit diesem Engagement der Zeit einen kleinen Schritt voraus waren. Und wir hoffen, dass es nicht beim Applaudieren bleibt, sondern dass es noch viele geben wird, die sich aktiv und auch finanziell engagieren werden. Ohne viele weitere Spenden geht es nicht! Auch wenn wir mit dem Engagement ein Zeichen gesetzt haben, so ist es doch nicht mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein“.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten!

i

WEITERE INFOS

www.ehc.de
www.initiative-kinderklinik.de
www.ahp.de

EHC FREIBURG
established in 1984

Diese Kampagne wird unterstützt von

**netzwerk
südbaden**